



Die ukrainischen Flüchtlinge sind dankbar, dass sie hier in der Region in Sicherheit sind.

Fotos: privat

Ein Herz für die Ukraine

29 Flüchtlinge hat die Tschernobyl-Kinderhilfe Neustadt um Dieter Wolf bereits in der Region unterbringen können. Sie alle bangen um ihre Heimat.

Von Peter Tischer

Neustadt – Marianna, Nikita, Lina, Vitalina, Lubov und Co. sind dankbar. Unendlich dankbar sogar, dass sie eine Bleibe gefunden haben, um sich von den Kriegswirren in ihrem Heimatland zu erholen. 29 Flüchtlinge hat allein die Tschernobyl-Kinderhilfe in Neustadt und umliegenden Gemeinden wie Rödentel, Weidach und Rossach unterbringen können. Sie verfolgen, nun in Sicherheit, auf dem Fernseher und im Internet die grausamen Schicksale in ihrem Heimatland und müssen mitansehen, wie beispielsweise ihr völlig

zerstörtes Haus über den Äther flimmert. „Der Vater meines Cousins hat aus den Trümmern die Schuhe seiner Enkelkinder ausgegraben“, erzählt Lina, die bei Dieter Wolf, dem Vorsitzenden der Tschernobyl-Kinderhilfe, untergekommen ist. Allein dort sind 20 Menschen ums Leben gekommen. „Lina und ihre Tochter Mariana wären auch dabei gewesen, wenn sie vorher nicht hätten fliehen können“, weiß Wolf von der beklemmenden Situation. Sie und ihre Mitflüchtlinge stellen trotz der katastrophalen Zustände in der Ukraine eines klar: Ihre Heimat ist die Ukraine und da wollen sie so schnell als möglich wieder hin. „Wir haben ihnen natürlich gesagt, dass sie so lange bleiben können, wie sie wollen“, erläutert Dieter Wolf, der den aufnehmenden Familien dankt, die unbürokratisch den Flüchtlingen wie beispielsweise bei Behördengängen, der Freizeitgestaltung oder Einkaufen helfen, „doch ihr Herz hängt

an ihrem Heimatland, ihrer kleinen Gemeinde, ihren Freunden und Verwandten.“ Parallel zu den Hilfen hier im Landkreis steht der Ostertransport an der polnisch-ukrainischen Grenze, und es wird ein nächster Hilfstransport vorbereitet, der im Juli in der Region um Tschernobyl ankommen soll. „Wir wollen Anfang August selbst rüber und dann auch schauen, was wir finanziell bewegen können“, blickt Wolf nach vorne. Zudem will Wolf einen finanziellen Fundus anlegen, den er nach dem Krieg dann vor Ort in Wystok, Fedorivka und Malyn einsetzen kann. Lina fasst zusammen: „Wir sind unendlich dankbar, dass wir hier in Sicherheit sein dürfen“, sagt sie aus vollem Herzen, „denn wir haben täglich Kontakt zu unseren Verwandten et cetera.“ Und so sitzen sie sprichwörtlich auf gepackten Koffern, darauf wartend, wieder zurückkehren zu können. Sie sehnen sich daher nur nach einem: Frieden.

Polizeibericht

Kindergartenliebe

Neustadt – Am späten Donnerstagabend wurden zwei Personen beobachtet, als sie über den Zaun des Kindergartens Am Moos kletterten und sich Zutritt zum Gelände verschafften. Polizeibeamte fanden die vermeintlichen Einbrecher schließlich eng umschlungen im Turm des Klettergerüsts. Hierbei handelte es sich um einen 21-jährigen Neustadter sowie eine 21-jährige Neustadterin. Beide gaben an, sich an ihrem ehemaligen Kindergarten zu einem Date verabredet zu haben. Offensichtlich wollten sie hier eine alte „Kindergartenliebe“ wieder aufleben lassen. Sie müssen nun mit einer Anzeige wegen Hausfriedensbruchs rechnen. *pinex*

Endstation Kreisel

Neustadt – Vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit verlor am späten Donnerstagabend ein 19-jähriger Mann aus Lauscha die Kontrolle über seinen VW Polo im Heubischer Kreisel. Er überfuhr die Grünanlage des Kreisverkehrs und kam mit seinem Fahrzeug auf der gepflasterten Umrandung zum Stehen. Hier verkeilte sich der Pkw jedoch derart, dass er mit einem Abschleppfahrzeug wieder befreit werden musste. Der entstandene Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich laut Polizei auf etwa 4000 Euro. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet, heißt es im Polizeibericht. *pinex*

Einbruch bei Zahnarzt

Neustadt – In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag brach eine unbekannte Person die Zugangstüre zu einer Zahnarztpraxis am Arnoldplatz auf, welche sich in einem dortigen Bürogebäude befindet. In den Praxisräumen suchte die Person offensichtlich gezielt nach Bargeld, wurde jedoch nicht fündig. Der Einbrecher verließ die Praxis schließlich wieder, ohne etwas mitzunehmen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 500 Euro. Die Polizeiinspektion Neustadt bei Coburg hat die Ermittlungen aufgenommen und fragt: Wer kann Hinweise auf den Täter geben? Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei entgegen. *pinex*

Termine in Neustadt

Heute

Freizeitpark Villeneuve-sur-Lot, Frühlingsfest (bis 24.4.), Parkplatz.
Stadt, 8 bis 13 Uhr, Wochenmarkt, Lindenstraße.
Awo-Treff Teddybär, 10 bis 12 Uhr, Kleiderkammer.

Morgen

Freizeitpark Villeneuve-sur-Lot, Frühlingsfest (bis 24.4.), Parkplatz.
Montag, 18. April
Freizeitpark Villeneuve-sur-Lot, Frühlingsfest (bis So.), Parkplatz.

Dienstag, 19. April

Freizeitpark Villeneuve-sur-Lot, Frühlingsfest (bis So.), Parkplatz.
Abfallentsorgung der Stadt, 6 Uhr, Änderung der Abfuhrzeiten: Bezirke A und B – graue Tonne (normale Entsorgung Montag).

NP-COS#19#16#R#636851#01#K

Das perfekte Ostergeschenk

Jetzt Ihre Heimatzeitung als E-Paper lesen!

Apple iPad mit nur 49,- € 1,- € Zuzahlung

+ 40-Euro-Gutschein

amazon.de MySachMat

Jetzt bestellen & zusätzlich Gewinnchance für Preise im Gesamtwert von über 1000 € sichern!

Mehr Infos unter: www.np-coburg.de/ostergewinn

Meine Heimatzeitung

Neue Presse

Bestellung per Coupon oder online:

Telefon 09561 / 745 99 54

Fax 09561 / 745 99 56

Mail (Foto des Bestellscheins) leserservice@np-coburg.de

Online www.np-coburg.de/ostern

Sind Sie Neukunde?

☐ **Ja**, ich bin Neukunde und bestelle das Paket aus dem E-Paper der Neuen Presse und dem Apple iPad zum jeweils gültigen Bezugspreis (derzeit 35,60 €/Monat). Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate.
Als Dankeschön erhalte ich einen 40-Euro-Gutschein meiner Wahl.

Sind Sie bereits Abonnent?

☐ **Ja**, ich lese bereits die Neue Presse als gedruckte Ausgabe (Mo-Sa oder Fr-Sa) und bestelle zusätzlich das Paket aus E-Paper und Apple iPad zum jeweils gültigen Bezugspreis (derzeit 24,90 €/Monat). Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate.
Als Dankeschön erhalte ich einen 40-Euro-Gutschein meiner Wahl.

Gerät wählen (jetzt mit nur 1,- € statt 49,- € Zuzahlung):

☒ iPad, 10,2" (2021), 256 GB inkl. WLAN, silber

☒ iPad, 10,2" (2021), 256 GB inkl. WLAN, spacegrau

Gutschein: ☒ MediaMarkt ☒ Amazon

Startdatum: Nach Bestelleingang zum nächstmöglichen Termin (Bearbeitungszeit ca. 3-5 Tage)

Meine Adresse: (bitte ausfüllen)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail (erforderlich für Ihren E-Paper-Zugang)

Telefon*

IBAN (nur Bankeinzug möglich)

(* freiwillige Angaben)

Einwilligungen: Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich über Angebote der Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH informiert werden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Bitte ankreuzen: ☐ Bitte informieren Sie mich per E-Mail und/oder ☐ per Telefon.

Datum, Unterschrift

Die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung, Marktforschung und, sofern Sie eingewilligt haben oder wir gesetzlich dazu berechtigt sind, für werbliche Zwecke. Wir informieren Sie darüber hinaus, unabhängig einer ausdrücklichen Einwilligung, über eigene und ähnliche Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail. Sie können der weiteren Nutzung Ihrer Daten jederzeit schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@np-coburg.de widersprechen. Ihre Daten können zu den genannten Zwecken auch an Dienstleister weitergegeben werden. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter np-coburg.de/datenschutzinfo.

Sepa-Lastschriftmandat: Hiermit ermächtige/n ich/wir die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH widerruflich, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von meinem/unserem nachstehenden Bankkonto einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir unsere Bank an, die von der Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich/wir kann/können innerhalb von 8 Wochen ab dem Belastungsdatum die Rückbuchung des belastenden Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH teilt die Mandatsreferenz zu dieser Einwilligung separat mit.

Lieferbedingungen: Die Mindestlaufzeit beträgt 24 Monate. Für die Auftragsbearbeitung ist eine Bonitätsprüfung notwendig, der Sie mit Ihrer Unterschrift zustimmen. Umtausch und Rückgabe des bestellten Geräts sind ausgeschlossen. Rabattierte Abos sind von der Belieferung ausgeschlossen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Der Verlag behält sich die Auftragsannahme vor. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Volljährigkeit.

Widerruf: Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen. Die Frist beginnt am dem Tag, an dem die erste Lieferung erfolgt, nicht jedoch vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a §1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitig erklärte Entschlusses. Die Bestellung zu widerrufen. Sie können hierzu das Widerrufs-Muster aus Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB nutzen. Der Widerruf ist zu richten an: Neue Presse, Vertrieb, Postfach 2553, 96414 Coburg, Telefon 09561/7459954, E-Mail: leserservice@np-coburg.de